

Angaben zur Stellungnahme

Thematik:

Richtplananpassungen 2022

Teilnehmerangaben:

SP Kanton Bern
Monbijoustrasse 61
Postfach 2947
3001 Bern

Kontaktangaben:

Direktion für Inneres und Justiz des Kantons Bern, Amt für Gemeinden und Raumordnung
Nydegasse 11/13
3011 Bern

E-Mail-Adresse: kpl.agr@be.ch

Telefon: +41 31 633 77 50

Teilnehmeridentifikation:

8036

Richtplananpassungen 2022

Auszug der Stellungnahme vom 17. November 2022

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Dokumente Richtplananpassungen' 22: Inhalte Verkehr	Strategiekapitel B1 Gesamtmobilität	Erfasst von: David Stampfli B1.2 Klima, Umwelt und Energie bei der Mobilität berücksichtigen Mit konkreten Massnahmen aufzeigen, wie der MIV-Anteil durch Umstieg auf Fuss- und Veloverkehr, sowie ÖV verringert werden soll.	Die Zielsetzung, den Anteil bei ÖV und Langsamverkehr zu erhöhen, wird sehr begrüsst. Allerdings bleibt unklar, wie das umgesetzt werden soll. Gemäss dem aktuellen Modalsplit entfallen auf den MIV ca. 2/3 aller Fahrten. Im Richtplan muss konkret aufgezeigt werden, wie die Änderung bei Modalsplit erreicht werden soll. Momentan geht der Kanton mit den geplanten Umfahrungsstrassen im Oberaargau und Emmental sowie der Unterstützung verschiedener nationaler Autobahnprojekte noch in die gegenteilige Richtung.
Dokumente Richtplananpassungen' 22: Inhalte Verkehr	Massnahme B_02 Verkehrsentensive Vorhaben: Verkehr, Siedlung und Umwelt abstimmen	Erfasst von: David Stampfli Die Fahrtanzahlen für verkehrsentensive Vorhaben (ViV) müssen massiv beschränkt werden.	Im Richtplan wird das Ziel gesetzt, eine Umlagerung auf den umweltfreundlichen Verkehr zu erreichen. Als geeignetes Instrument dazu können die Fahrtanzahlen bei den ViV deutlich reduziert werden.
Dokumente Richtplananpassungen' 22: Inhalte Verkehr	Massnahme B_04 Im internationalen und nationalen Schienenverkehr Prioritäten aus bernischer Sicht setzen	Erfasst von: David Stampfli Die Einführung und Stärkung von Nachtzugverbindungen in Richtung Hauptstadt und Berner Oberland wird explizit begrüsst.	Nachtzugverbindungen sind wichtige und sinnvolle Alternativen für Kurzstreckenflüge.
Dokumente Richtplananpassungen' 22: Inhalte Klima und Umsetzung KLEK	Strategiekapitel A: Den Boden haushälterisch nutzen und die Siedlungsentwicklung konzentrieren	Erfasst von: David Stampfli A11 / A12 werden mit der Dimension Soziales ergänzt.	Unter A11 steht, dass sich die Siedlungsentwicklung des Kantons an den drei Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung orientiere (ökologisch, ökonomisch, sozial). Dies ist sehr zu begrüssen. Allerdings wird auf die Dimension "Soziales" nicht eingegangen. Für die Siedlungsentwicklung ist diese Dimension aber sehr wichtig, zum Beispiel im Hinblick auf eine älter werdende Gesellschaft oder kurze Schulwege für die Kinder.
Dokumente Richtplananpassungen' 22: Inhalte Klima und Umsetzung KLEK	Strategiekapitel A: Den Boden haushälterisch nutzen und die Siedlungsentwicklung konzentrieren	Erfasst von: David Stampfli A12 Die Ergänzung "Klimaangepasste Siedlungsstrukturen fördern" wird ausdrücklich begrüsst	-
Dokumente Richtplananpassungen' 22: Inhalte Klima und Umsetzung KLEK	Strategiekapitel A: Den Boden haushälterisch nutzen und die Siedlungsentwicklung konzentrieren	Erfasst von: David Stampfli A13g Klimaangepasste Siedlungsstrukturen fördern: "Entsiegelung" als Massnahme ergänzen	Gerade im urbanen Raum sind viele Flächen versiegelt. Dies ist nicht überall nötig. Eine sinnvolle Entsiegelung hat einen positiven Effekt auf das lokale Klima. Er sein Potenzial besser nutzen.
Dokumente Richtplananpassungen' 22: Inhalte Klima und Umsetzung KLEK	Strategiekapitel C: Voraussetzungen für wirtschaftliche Entwicklungen schaffen	Erfasst von: David Stampfli C2 Wirtschaftliche Entwicklungsschwerpunkte: Den ganzen ersten Abschnitt überarbeiten und positiver formulieren.	Der Abschnitt ist viel zu negativ gehalten. International gesehen ist die Steuerbelastung im Kanton überhaupt nicht hoch. Der Kanton Bern muss vielmehr sein Potenzial besser nutzen

Richtplananpassungen 2022

Auszug der Stellungnahme vom 17. November 2022

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Dokumente Richtplananpassungen' 22: Inhalte Klima und Umsetzung KLEK	Strategiekapitel C: Voraussetzungen für wirtschaftliche Entwicklungen schaffen	Erfasst von: David Stampfli C6 Auf die Auswirkungen des Klimawandels reagieren: Den Begriff "Atomkraftwerke" streichen.	Der Ausstieg aus der Atomenergie ist beschlossene Sache. Mühleberg als einziges Berner AKW befindet sich im Rückbau.
Dokumente Richtplananpassungen' 22: übrige Inhalte		Keine Antwort	Keine Antwort
Dokumente Controllingbericht mit Erläuterungen	2. Umsetzung der Massnahmen und Handlungsbedarf	Erfasst von: David Stampfli Massnahme E_02 Sachplan Biodiversität umsetzen und nachführen Handlungsbedarf ändern zu "A Anpassung" statt "keine Aktualisierung"	Im Kommentar steht, dass die Umsetzung vieler Massnahmen durch Konflikte mit gesetzlichen Vorschriften aus anderen Themenfeldern „nicht oder nur eingeschränkt" möglich ist. Allerdings müssen Konflikte mit anderen Gesetzen identifiziert und Regelungen so angepasst werden, dass nachhaltige Lösungen möglich sind, bei denen Biodiversität nicht an letzter Stelle kommt (z. B. gegenüber bäuerlichem Bodenrecht bei Energieprojekten).
Richtplan-Karte Richtplan-Gesamtkarte		Keine Antwort	Keine Antwort
Allgemeine Rückmeldung Allgemeine Rückmeldung	Allgemeine Rückmeldung	Erfasst von: David Stampfli Die SP Kanton Bern unterstützt im Grundsatz die geplanten Anpassungen im Richtplan. Die bessere Verankerung von Klima und Mobilität im Richtplan ist richtig. Vor dem Hintergrund der Klimakrise ist die Förderung einer klimagerechten Siedlungsstruktur ein Gebot der Stunde. Weiter begrüsst die SP Kanton Bern sehr, dass beim Verkehr die Klimaneutralität angestrebt wird und der MIV-Anteil durch den Umstieg auf den ÖV sowie den Fuss- und Veloverkehr verringert werden soll.	-
Allgemeine Rückmeldung Allgemeine Rückmeldung	Allgemeine Rückmeldung	Erfasst von: David Stampfli Aus Sicht der SP Kanton Bern braucht es beim Verkehr ein grundsätzliches Umdenken. Damit sich der Modalsplit markant ändert, muss der Kanton auf den weiteren Ausbau von Strassen verzichten und stattdessen eine regelrechte ÖV- Offensive lancieren.	Die SP Kanton Bern hat grosse Fragezeichen bei der Umsetzung. Einerseits fehlen im Richtplan konkrete Massnahmen wie diese Verkehrswende gelingen soll. Andererseits unterstützt der Kanton weiterhin den Ausbau der Autobahn – namentlich der A1 auf acht Spuren – und plant selber mit den Umfahrungsstrassen im Oberaargau und im Emmental besonders verkehrsintensive Vorhaben.